

ARMUTLOS?



Was können wir politisch unternehmen gegen
Arbeitslosigkeit und neue Armut?

Eine Tagung der SP Stadt Bern

Samstag, 30. Januar 2009

09.30 - 13.30 Uhr

Quartierzentrum Wylerhuus

Wylerringstrasse 60, 3014 Bern

Anmeldung erwünscht an:

berger.ch@bluewin.ch

In diversen Workshops erarbeiten wir konkrete
und umsetzbare Lösungsvorschläge.

Die Tagung ist öffentlich und kostenlos.

Inputreferate von:

Ueli Mäder

Professor für Soziologie, Basel

Thomas Näf

Präsident Kabba, Bern

Rudolf Strahm

Ökonom, Herrenschwanden

Margret Kiener Nellen

Anwältin und Nationalrätin, Bolligen

SP



ARMUTLOS?

Aus dem Sozialbericht 2008 des Kantons Bern geht hervor, dass es in unserem Kanton 50'000 Haushalte gibt, die als arm oder armutsgefährdet gelten. Darin leben 90'000 Betroffene, darunter 20'000 Kinder!

Der Bericht bietet gute Grundlagen und ist übersichtlich gegliedert. Neue Erkenntnisse fördert er allerdings noch wenige zutage.

Neu und wegweisend ist, dass der Bericht Lebensberichte Betroffener enthält. Diese erhalten so eine Stimme. Eine Stimme, die viel zu oft kein Gehör findet. Auch sie brauchen eine starke Lobby.

Wir wollen deshalb mit unserer Tagung Betroffenen eine Plattform bieten. Gemeinsam mit PolitikerInnen wollen wir Ansätze für Massnahmen erarbeiten.

Wie steht es z.B. mit der vielbeschworenen Weiterbildung? Erhalten Erwerbslose das notwendige Instrumentarium, sich weiterzubilden? Und in welcher Qualität?

In den Medien und in der öffentlichen Meinung wird das Bild der unmündigen und handlungsunfähigen Erwerbslosen und Armutsbetroffenen nachhaltig zementiert. Stimmt dieses Bild? Und was können wir dagegen tun?

Am Schluss der Veranstaltung soll klar sein, wie mit den erarbeiteten Ansätzen weiter verfahren werden kann. Die Tagung soll Initialzündung sein für weitere Schritte.

Wir freuen uns auf Euer Engagement und Eure Ideen.

AG Sozialpolitik